

Ab Dezember: Neue Zeiten für Königsbrück

Takt der Regionalbahn RB 33 nach Dresden wird verschoben

Zum Fahrplanwechsel am 13. Dezember ändert sich die Fahrplanlage der Züge der Regionalbahn 33 zwischen Dresden und Königsbrück. Während der gewohnte Stundentakt erhalten bleibt, verschieben sich die Abfahrtszeiten zukünftig um bis zu 18 Minuten. Der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) und die Regionalbus Oberlausitz (RBO) passen zum gleichen Zeitpunkt die wichtigsten Buslinien entlang der Strecke an die neuen Zeiten an.

Grund für die Verschiebung der Fahrzeiten ist der Fahrplan zwischen Dresden-Klotzsche und Dresden-Neustadt, der dadurch entzerrt wird: Auf diesem Streckenabschnitt fahren Züge von sieben Linien, deren Fahrpläne sich ungünstig überlagern. Derzeit gibt es im Fahrplan eine Lücke von 24 Minuten, bevor dann in dichtem Abstand mehrere Züge nacheinander in Richtung Stadtzentrum rollen: der Regionalbahn aus Ostsachsen folgt kurz darauf die S-Bahn vom Flughafen, dann die Regionalbahn aus Kamenz und schließlich der Zug aus Königsbrück. Dann folgen der Regionalexpress aus Ostsachsen und schließlich erneut die S-Bahn, bevor sich wieder die Lücke im Fahrplan anschließt. Diese Situation wird durch das Schieben der Zeiten der RB 33 verbessert. Zudem wird so bereits in diesem Jahr das Zeitfenster für die im Dezember 2021 startenden zusätzlichen Züge von Kamenz geschaffen.

Aufgrund der neuen Fahrzeiten entfallen auf der RB 33 die zweimal täglich angebotenen durchgehenden Verbindungen bis zum Hauptbahnhof und Altenberg. Stattdessen haben die Fahrgäste in den Hauptverkehrszeiten innerhalb weniger Minuten Anschluss an die Züge der S 1 in Richtung Hauptbahnhof und Pirna.

Damit sich für die umsteigenden Fahrgäste der RB 33 außer den Zeiten wenig ändert, werden die Fahrzeiten der Buslinien 159 und 171 in Königsbrück und die Linie 317 in Ottendorf-Okrilla zum Fahrplanwechsel auf die neuen Fahrzeiten angepasst, so dass wie gewohnt innerhalb weniger Minuten Anschlüsse angeboten werden. Alle neuen Fahrplandaten sind ab Anfang Dezember unter www.vvo-online.de/fahrplan verfügbar. Informationen gibt es zudem an der VVO-InfoHotline unter 03 51/852 65 55.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351/852 65 12

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse